



PRESSEMITTEILUNG 05.05.2026

LÜGEN UND DESINFORMATION IM NAMEN VON BELLINGCAT

Am 11.12.2025 wurde der Vorsitzende der [Stiftung ELR](#), Herr [Gabor Landman](#), Im [Balie](#) von Yoeri Deodatus Albrecht [beschuldigt](#), vom russischen Geheimdienst dafür bezahlt zu werden, Einwände zu erheben. Herr Yoeri Albrecht [verwies](#) auf eine Untersuchung des [journalistischen Rechercheteams](#) der Stiftung Bellingcat, [Handelsregisternummer 72136030](#), mit satzungsmäßigem Sitz in der Gemeinde Amsterdam

Landman führte 2016 während des Ukraine-Referendums eine „[stemtegen.eu](#)“-Kampagne durch. Einen Ukraine-Kritiker mundtot zu machen, indem man [die niederträchtige Lüge](#) verbreitet, er arbeite für den russischen Geheimdienst, ist eine Untergrabung des demokratischen Rechtsstaats. Landman hat Anzeige wegen ¹ Verleumdung erstattet. Siehe <https://language-rights.eu/balie.pdf>

Das journalistische Untersuchungsteam [Bellingcat](#) wurde im Rahmen seiner gesellschaftlichen Verantwortung wiederholt um eine Stellungnahme gebeten, doch [E-Mails](#) und [Briefe](#) bleiben [unbeantwortet](#). Bellingcat ist zudem telefonisch nicht erreichbar. Dieses Vorgehen ist eines seriösen journalistischen Untersuchungsteams unwürdig.

Wenn [Bellingcat](#) dazu benutzt wird, in seinem Namen Lügen zu verbreiten, wird die Glaubwürdigkeit des journalistischen Untersuchungsteams nachhaltig geschädigt. Der Vorstand der Stiftung Bellingcat muss daher **unverzüglich** schriftlich Stellung zu der Erklärung von Herrn Yoeri Albrecht in der Balie nehmen, anstatt sich feige zu verstecken.